

Bezirksausschuss 12 Schwabing - Freimann

Nikolaiplatz 1b D-80802 München



Landeshauptstadt München
Geschäftsstelle für die Bezirksausschüsse 1-5, 12
Tal 13
80331 München

München, den 2. Februar 2020

Antrag

Gefahrenstelle Situlistraße – BAB - Auffahrt

Die dritte Fahrspur der Situlistraße wird aufgelöst, damit der Radweg stadtauswärts geradeaus über die Einfahrt zur BAB 9 geführt werden kann. Die Auffahrt zur BAB 9 stadtauswärts erfolgt nun direkt von der dann rechten Spur aus. Zusätzlich wird dem Autofahrer mit einem Warnblinklicht die Gefahrenstelle angezeigt.

Begründung

Dieser Teil des Radwegs ist zusätzlich zur objektiven Gefahrenstelle, wo immer wieder KFZ den Radfahrern die Vorfahrt nehmen und des Öfteren Unfälle passiert sind, auch ein Angst-Raum für Radfahrer, für den es auch keine Umfahrungsmöglichkeit gibt. Zur Förderung des Radverkehrs sollen derlei Gefahrenzonen beseitigt werden. Die bislang eigene zusätzliche Fahrspur hin zur BAB-Auffahrt suggeriert den KFZ-Lenkern eine Vorfahrt, die zwar faktisch nicht besteht, aber die querenden Radfahrer als lästig und hier nicht hingehend erscheinen lässt. Auch die Verschwenkung des Radwegs unterstützt diesen falschen Anschein. Dieses Vorranggefühl für die Autofahrer gilt es wegzu nehmen. Ein Wechsel von der rechten zur linken Fahrspur ist für die meisten Fahrzeuge, die nicht auf die Autobahn wollen, ohnedies nötig, weil diese an der folgenden Kreuzung (Leinthalstraße) einspurig geradeaus fahren. Somit ist genug Raum für abbiegende Fahrzeuge.

Siehe Abbildungen folgende Seite!

Barbara Epple
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im BA 12



Neu: Abgrenzung und Einfärbung des Radwegs – dann in gerader Linie parallel zur Straße



Aufnahmen entnommen aus google street view

